

[lukas und lara auf tour]

Die außergewöhnliche Weltreise für Kinder!

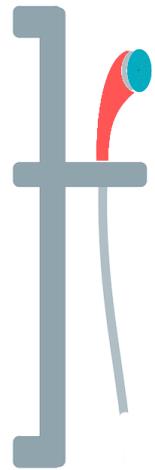
Unsere Erde ist die wichtigste Grundlage des Lebens. Leider haben wir Menschen es in den letzten Jahrhunderten versäumt, den Schutz der Umwelt voranzutreiben. Im Gegenteil haben wir der Erde sogar geschadet. Daher ist es eine sehr große Aufgabe, die Schäden zu mindern und die Umwelt zu schützen. Und da kann jeder Mensch mit anpacken. Auch Du! Hier kannst Du fünf Dinge lernen, wie Du im Alltag Wasser sparen und damit die Umwelt schützen kannst!

1

Nicht mit allen Wassern gewaschen

Wusstest Du schon, dass eine Minute Duschen im Schnitt 12 bis 15 Liter Wasser verbraucht? Das ist vermutlich soviel, wie Du in einer Woche trinkst. Du kannst beim Duschen Wasser sparen!

Dusche nur solange, wie nötig! Wenn Du dich einseifst, kannst Du das Wasser solange abstellen!



2

So wenig wie möglich, so viel wie nötig

Zu früher oder später Stunde ist man schonmal verträumt im Bad. Trotzdem ist es wichtig, das Wasser nicht unnötig lange laufen zu lassen. So kannst Du zum Beispiel während des Zähneputzens den Hahn zu drehen.



3

Lass deine Taschen im Schrank

Benutztes Geschirr spülen wir meist nach der ersten Benutzung. Ein Glas, aus dem Du morgens Wasser getrunken hast, kannst du aber auch ungespült am Nachmittag oder Abend wiederverwenden. So sparst du Wasser, weil weniger gespült werden muss.

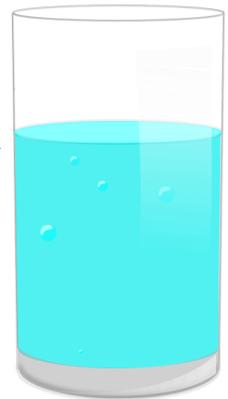


4

Stille Wasser sind tief

Ein Glas oder eine Flasche Wasser unterschätzen wir oft. Wenn es zu viel Wasser ist, neigen wir dazu, das Wasser nicht auszutrinken und schütten etwas weg. Das ist pure Wasserverschwendung!

Mach dir dein Glas nie zu voll! Trinke lieber zwei halbvollere Gläser als ein volles, damit am Ende nichts übrig bleibt!



5

Es regnet, die Erde wird nass

Und das ist eine Chance für uns. Regenwasser kannst Du auffangen und für viele Zwecke benutzen. So kannst Du mit Regenwasser Blumen gießen oder die Toilettenspülung füllen. Und das Ganze kostenlos!

Stelle Regentonnen auf!

